

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 27.10.2016

Anfrage Nr.: 0098/2016/FZ
Anfrage von: Stadtrat Niebel
Anfragedatum: 18.10.2016

Betreff:

Flüchtlingsunterkunft Im Weiher

Schriftliche Fragen:

1. Wie hoch sind die derzeitigen Kosten?
2. Der Bau stand wochenlang still, warum stockt der Bau?
3. Warum sind in dieser Zeit 5 verschiedene Baukranfirmen an dem Bau beschäftigt?
4. War der Boden dekontaminiert?
5. Aus gut informierten Kreisen wird mir berichtet, dass die Familie Schierbaum 100.000,- EUR auf 10 Jahre und 5 Jahre Option an Miete für das Grundstück erhält?

Antworten:

zu Frage 1:

Die Kosten für die Maßnahme betragen 2.849.000 EUR.

zu Frage 2:

Aufgrund von Baumängeln wurde ein Baustopp verhängt, der dieser Tage aufgehoben wurde. Die Bezugsfertigkeit wird sich daher voraussichtlich auf Januar 2017 verschieben.

zu Frage 3:

Für die Herstellung der Fundamente wurde von der Rohbaufirma ein stationärer Baukran gestellt. Die mit der Herstellung und Montage der Module beauftragte Firma hat ihrerseits bei der jeweiligen Lieferung diverse Kranwagen zum Versetzen der Module eingesetzt.

zu Frage 4:

Im Aushubmaterial wurden Schadstoffe von Zementasbest und Asphaltbruch entdeckt, die fachgerecht entsorgt worden sind.

zu Frage 5:

Der Mietvertrag ist auf die Dauer von 11 Jahren geschlossen.
Die Miete orientiert sich am marktüblichen Preis.